

# GEMEINDEBRIEF

EV. KIRCHENGEMEINDE FEUDINGEN



*„Ich glaube;  
hilf meinem Unglauben“  
(Markus 9, 24; Jahreslosung 2020)*

{ *Online-Ausgabe erweitert* }

## IN EIGENER SACHE

Liebe Leser,

wir machen darauf aufmerksam, dass sich diese Online-Ausgabe des Gemeindebriefes von der gedruckten Ausgabe unterscheidet.

Die Rubrik "aus der Gemeinde" enthält noch zusätzliche lesenswerte Artikel, welche aufgrund des eingeschränkten Umfanges der Druckversion dort nicht berücksichtigt werden konnten.

Im Gegensatz zu der aktuell auf 24 Seiten beschränkten Druckversion ist es bei der elektronischen Variante als PDF-Datei problemlos möglich, den Umfang zu erweitern ohne dass weitere Kosten entstehen. Diese Möglichkeit wollen wir auch bei zukünftigen Ausgaben nutzen und in der Internetversion zusätzlich interessante Artikel veröffentlichen.

Die vorrangige Aufgabe des Gemeindebriefes liegt darin, die Gemeinde umfassend zu informieren. Deswegen unterscheidet sich in dieser Hinsicht die gedruckte Variante nicht von der Online-Ausgabe, d. h. Terminübersicht, Infos, Veranstaltungshinweise, Informationen zu Gruppen und Kreisen und auch die Gottesdienstpläne sind identisch.

Wir kennzeichnen eine *erweiterte* Ausgabe des Gemeindebriefes immer durch einen entsprechenden Vermerk in der Fußzeile des Titelblattes.

- Die Redaktion -

Inhaltsverzeichnis <i>online</i>	Seite
angedacht	4
kurz notiert	5
Kinderseite	7
Informationen	8
Veranstaltungen	11
aus der Gemeinde	16
Freude und Trauer	23
Geburtstage	24
Gottesdienste Elim	24
Gemeindegruppen	25
Gottesdienste	27

## Kontakt Kirchengemeinde Feudingen

<b>Pfarrer</b>	Oliver Lehnsdorf, Tel. 02754/212707 o.lehnsdorf@gmx.de
<b>Gemeindepädagoge</b>	Johannes Drechsler, Tel. 02754/378937 Mobil 0176/72551588 drechsler66@hotmail.com
<b>Gemeindehelferin</b>	Birthe Becker-Betz, Tel. 02752/9512 Mobil 0151/21657172
<b>Gemeindebüro</b>	Beate Schweizer, Tel. 02754/1303 wi-kg-feudingen@kk-ekvw.de Öffnungszeiten: Di.,Fr. 9-11 Uhr, Do. 14-18 Uhr
<b>Kirchmeister</b>	Erhard Latt, Tel. 02754/8970
<b>Diakonische Gemeindemitarbeiterinnen</b>	Erika Wiesel (Feudingen), Tel. 02754/1700 Ursula Hampel (Oberndorf), Tel. 02754/8347
<b>Friedhofsverwaltung</b>	Gerhard Kuhli (Verwaltung), Tel. 02754/8104 Dieter Packmohr (Finanzen), Tel. 02754/8197
<b>Bankverbindung</b>	Sparkasse Wittgenstein IBAN DE52 4605 3480 0000 2209 62

### Impressum

Herausgeber:	Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Feudingen
Redaktion:	Johannes Drechsler, Hartwig Hahlweg, Wilhelm Latt, Oliver Lehnsdorf (V.I.S.P.), Bernd Rothenpieler, Beate Schweizer
Druck:	Druckerei Benner, Raumland

## ANGEDACHT

Weihnachten ist ein Fest für jeden einzelnen von uns

Liebe Gemeinde,

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ (Markus 9,24) So lautet die Jahreslosung 2020. Sie findet sich in einer Heilungsgeschichte. Der Vater eines kranken Kindes bittet Jesus mit diesen Worten um seine Hilfe, woraufhin Jesus das Kind heilt. Durch diesen Zusammenhang wird deutlich, worauf sich die Jahreslosung bezieht: Es geht um unseren Glauben an den dreieinigen Gott. Es geht um unser Vertrauen in ihn und die Gewissheit, dass Gott uns in guten und in schwierigen Zeiten mit seiner Liebe und Güte umfängt.

Gerade auch in der Advents- und Weihnachtszeit wird uns dies wieder in einer besonderen Weise deutlich. Denn durch das Kommen des Gottessohnes Jesus Christus in unsere Welt an Weihnachten hat Gott in einer ganz besonderen Weise seine Liebe zu uns Menschen ausgedrückt. Was da an Weihnachten passiert, ist weit mehr als nur die Geburt eines Kindes. Es geht darum, dass Gott selbst durch Jesus

zu uns kommt. Gott selbst solidariert sich mit uns.

Und das geschieht für jeden einzelnen von uns. Gott wurde an Weihnachten für jeden von uns durch Jesus Mensch, um jedem von uns zu sagen: „Du bist mein geliebtes Kind. Du bist mir wichtig. Deswegen komme ich für dich in die Welt. Du kannst darauf vertrauen, dass ich immer für dich da bin. Du darfst darum wissen, dass ich einen Plan für dein Leben habe, und dass dein Leben immer in meinen Händen ist.“

Von daher darf ich Weihnachten voller Freude und voller Dankbarkeit feiern, und das jedes Jahr neu. Ich darf voller Glauben und voller Vertrauen dieses Fest hochhalten. Denn es ist ein Fest für jeden einzelnen von uns.

Ich wünsche euch und Ihnen in diesem Sinne ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Herzliche Grüße  
Euer/Ihr Oliver Lehnsdorf

**Dezember**

- noch bis 7.12. Diakonie-Haussammlung
- +1.-23.12. Adventskalendergeschichten  
täglich 18:15 Uhr, Kirche Volkholz
- 1.12. Adventskonzert Gemischter Chor Cantabile 1986 Oberndorf-Rüppershausen und Gesangverein Balde-Melbach  
17:00 Uhr Kirche Oberndorf
- 3.12. Nikolausaktion des CJVM Feudingen ab 16:30 Uhr
- 7.12. CVJM-Café mit Basar anlässl. des Weihnachtsmarktes ab  
14 Uhr im Gemeindehaus Feudingen
- 9.12. Adventsfeier Altenkreis Feudingen , 14:15 - 17 Uhr,  
anschl. Pause bis voraussichtlich 3. Februar

**Januar**

- 11.1. Workshop Bible Art  
11:00 - 15:00 Uhr Gemeindehaus Bad Laasphe
- 13.-19.1. Allianz-Gebetswoche
- 18.1. Vorbereitungstreffen Weltgebetstag der Frauen,  
9:30 - 16:30 Uhr Gemeindehaus Feudingen
- 23.1. Vortrag mit Diskussion „Wenn Gottes Gnade uns in die  
Krise stürzt - Nachdenken mit Karl Barth“ 17:30 - 21:30 Uhr  
ev. Gemeindehaus Netphen-Deuz. Anmeldung erforderlich,  
weitere Info siehe Homepage Kirchenkreis
- 31.1. Blutspendetermin  
16:30 - 20 Uhr Gemeindehaus Feudingen

**Februar**

- 18.2.-21.2. Jugend-Bibelwoche, tägl. ab 18:30 Uhr Kirche Oberndorf
- 28.2. Meditativer Tanzabend 19:00 Uhr im Gemeindehaus  
Oberndorf

## Ausblick März und weiter

- 1.3. Presbyteriumswahlen
- 6.3. Weltgebetstag der Frauen  
19:00 Uhr im Gemeindehaus Feudingen
- 22.3. Einführung des neuen Presbyteriums im Gottesdienst
- 31.3.-3.4. „Jesus House“ Gemeindehaus Feudingen
- 7.6. Jubelkonfirmation



• Winterkirche in Feudingen

Wir rücken zusammen! Vom 06.01 - 21.03.2020 finden die Gottesdienste in Feudingen zu den gewohnten Zeiten in familiärer Atmosphäre im Gemeindehaus statt.



• Änderungen Friedhofsverwaltung

Im neuen Jahr werden sich für die Verwaltung und Kassenführung des Feudinger Friedhofs organisatorische und personelle Änderungen ergeben, worüber wir im nächsten Gemeindebrief ausführlicher informieren werden.

Da zum Jahreswechsel im Kirchenkreises Siegen und Wittgenstein ein neues Finanzsystem (NKF) eingeführt wird, erfolgt damit auch die Übernahme der Führung der Kassengeschäfte des Feudinger Friedhofs in das gemeinsame Kreiskirchenamt Siegen-Wittgenstein.

Bedingt durch die verwaltungstechnische Änderung, aber auch durch das Dienstende von erfahrenen Mitarbeitern hier vor Ort, kann es in der Übergangsphase zu Schwierigkeiten und Verzögerungen bei verwaltungstechnischen und abrechnungstechnischen Vorgängen kommen, dafür bitten wir um Verständnis.



• Gemeinde bewegen - Kirchenwahl am 1. März 2020 in Westfalen

„gemeinde bewegen“ lautet das Motto der Kirchenwahlen, die am 1. März 2020 in der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) und in ganz Nordrhein-Westfalen stattfinden. Alle vier Jahre stehen die Presbyterien, die Leitungsgremien der örtlichen Kirchengemeinden, zur Wahl.

Die Presbyterinnen und Presbyter leiten zusammen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde. Sie sind verantwortlich für die Gestaltung des Gemeindelebens und kümmern sich um Mitarbeitende wie Finanzen. Das Presbyterium vertritt die Gemeinde im rechtlichen Sinne, trägt also auch Verantwortung für den Haushalt und als Arbeitgeber. Es bestimmt den Kurs der evangelischen Kirche vor Ort, setzt Schwerpunkte und



gemeinde  
bewegen

Akzente, trifft in bewegten Zeiten weitreichende Entscheidungen. Vielerlei Gaben, Fähigkeiten und Kompetenzen sind gefragt – ob Pädagogik, Kreativität und Fantasie, Organisationsentwicklung, Bauwesen oder Finanzen.

Hier einige Stichpunkte zu immer wieder geäußerten Fragen:

- Neuwahl des kompletten Presbyteriums für 4 Jahre
- Wiederwahl der aktiven Presbyter/-innen ist möglich
- Formale Wahl nicht notwendig, wenn Anzahl der Wahlvorschläge und zu besetzende Stellen übereinstimmen, bzw. wenn weniger Bewerbungen als Presbyterstellen vorliegen. Bei Überhang an Wahlvorschlägen ist schriftliche Wahl erforderlich.
- Falls formale Wahl notwendig, erfolgt diese am 01.03.2020
- Wahlberechtigt ist, wer 14 Jahre alt und Mitglied der Kirche ist
- Briefwahl ist möglich

Zum Zeitpunkt der Drucklegung bzw. der Verteilung dieses Gemeindebriefes sind alle vorbereitenden Maßnahmen, d. h. Gemeindeversammlung und Vorschlag von Kandidaten bereits abgewickelt.

Die notwendigen Informationen zum laufenden Verfahren werden, wie in der Wahlordnung vorgesehen, in den Gottesdiensten abgekündigt bzw. sind der örtlichen Presse zu entnehmen.

Die Einführung des neuen Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Feudingingen wird im Gottesdienst am 22. März um 10 Uhr in der Feudinginger Kirche sein.

## • Adventssammlung der Diakonie „ZEICHEN SETZEN“

„Es geschehen noch Zeichen und Wunder“: Tagtäglich setzen die Mitarbeitenden der Diakonie solche Zeichen der Hoffnung. Am Krankenbett, bei der Hausaufgabenhilfe, im Integrationskurs oder in der Schwangeren-Beratung. Helfen Sie mit: Setzen auch Sie ein Zeichen, unterstützen Sie die Arbeit der Diakonie mit Ihrer Spende bei der Adventssammlung. Die Sammlerinnen und Sammler sind noch bis zum 7. Dezember unterwegs.

In dieser Ausgabe des Gemeindebriefes (Dez. – Feb.) befindet sich eine Spendentüte für die Adventssammlung der Diakonie in unserem Kirchenkreis. Diese können Sie den Sammlerinnen oder Sammlern gerne mitgeben. Sollte in ihrer Straße nicht gesammelt werden, können Sie die Spendentüte bei Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen oder im Gemeindebüro abgeben. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unser regionales Diakonisches Werk und diakonische Einrichtungen unserer Landeskirche! Selbstverständlich werden auf Wunsch auch Spendenbescheinigungen ausgestellt.





Wollen Sie lieber überweisen? Dann bitte mit dem Vermerk "Diakonie Adventsammlung 2019" auf folgendes Konto der Kirchengemeinde Feudingen:  
IBAN: DE52 4605 3480 0000 2209 62 / BIC: WELADED1BEB (Sparkasse Wittgenstein)

- **Willkommene Verstärkung für die Jugendarbeit**

Ab 2020 wird Birthe Becker-Betz als Gemeindehelferin die Jugendarbeit in Feudingen ergänzen.

Ihre Mitarbeit wird ermöglicht durch ein auf drei Jahre befristetes Pilotprojekt des Kirchenkreises. Finanziert wird dieses Projekt zur einen Hälfte vom Kirchenkreis Wittgenstein, die andere Hälfte wird anteilig getragen von den Kirchengemeinden Banfetal, Laasphe und Feudingen. Entsprechend wird sich die Mitarbeit von Birthe Becker-Betz auf die beteiligten Kirchengemeinden verteilen.

Ihre Aufgaben sind sowohl überörtliche Veranstaltungen wie Konfi-Camp, Mitarbeiter-schulungen usw., als auch die Jugendarbeit vor Ort.



*Hallo, mein Name ist Birthe Becker-Betz,*

ich wohne in Fischelbach und bin 44 Jahre alt. Seit 24 Jahren bin ich mit meinem Mann Thorsten verheiratet. Wir haben zwei wundervolle Töchter: Louisa, 22 Jahre, und Fenja, 18 Jahre alt. Meine Hobbies sind meine Familie, Singen bei den TonSpuren und in der MEET ME Band.

Seit meiner Konfirmation bin ich ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde tätig. Auch mein Mann und unsere Kinder engagieren sich seit vielen Jahren. Mein Mann singt mit mir gemeinsam bei den TonSpuren und seit vielen Jahren fahren wir mit großer Freude mit Jugendlichen des gesamten Kirchenkreises Wittgenstein auf CVJM Freizeit.

Vor drei Jahren begann meine Beschäftigung beim Kirchenkreis, zunächst auf 450,-Euro-Basis, neben meiner Tätigkeit als Zahnarzthelferin. Ich leitete Konfiscamps und Jugendbibelwochen, an denen auch die Feudinger und Oberndorfer Jugendlichen teilgenommen haben.

Nun habe ich nach 28 Jahren meine Tätigkeit als Zahnarzthelferin aufgegeben und kann mit meiner Halbtagsstelle auch für ca. vier Wochenstunden in Feudingen in der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit tätig sein. In den vergangenen drei Jahren habe ich immer gespürt, dass diese Arbeit mir sehr viel Spaß macht und Freude schenkt. Ich durfte wunderbare Beziehungen knüpfen, habe tolle Dinge gemeinsam mit wundervollen Menschen

erlebt, habe Gottes bedingungslose Liebe und Kraft immer wieder gespürt, für mich und für die Menschen, die ich während meiner Arbeit und darüberhinaus begleitet habe.

Nun freue ich mich sehr auf viele neue Begegnungen und spannende Aufgaben als Gemeindehelferin in Feudingen. Gerade hier, wo wir oft und gerne sind, durch die Verbundenheit zu den TonSpuren, durch unsere Töchter, die sich sehr wohl fühlen. Hier, wo unsere Louisa auch ein Plätzchen im CVJM gefunden hat und willkommen ist und nicht zuletzt durch die vielen, wertvollen Feudinger Mitarbeiter, die mit mir gemeinsam schon so manches Projekt gemeistert haben. Ich freue mich auf viele weitere!☺

Schon in der Vergangenheit habe ich immer gesagt: „Gäbe es Fischelbach nicht, wäre ich vielleicht Feudinger!“

Soweit so gut, ich freu mich, Sie alle kennenlernen zu dürfen und auf eine weiterhin gute und gesegnete Zeit und Zusammenarbeit.

*Bis bald,  
Birthe Becker-Betz*

## VERANSTALTUNGEN

*...wir laden herzlich ein!*

- Adventskalendergeschichten in Volkholzer Kirche



Vorfreude aufs Weihnachtsfest!

Wie im letzten Jahr werden in der Volkholzer Kirche vom 1.12. bis zum 23.12. wieder „ADVENTSKALENDER-GESCHICHTEN“ zu hören sein!

Jeden Abend um 18.15 Uhr trifft man sich auf der Empore und kann die Vorfreude der Kinder auf die Weihnacht erleben, jeden Tag wird es spannender!

Mit einem Lied wird die Geschichte begrüßt und verabschiedet und wie im letzten Jahr kann man dann zu Weihnachten auch womöglich wieder ein paar Strophen auswendig! Jeden Abend ein Türchen vom Adventskalender öffnen, ein Licht mehr anzünden, gemeinsam schönen Geschichten lauschen und aus der Adventskiste etwas Süßes „fusseln“ macht Spaß!

Zu Heiligabend laden dann wieder alle Kindergottesdienst-Mitarbeiter zur „schönsten aller Weihnachtsgeschichten“ nach Volkholz, Oberndorf und Feudingen zu den jeweiligen Krippenspielen ein.

- Karin Pinnen -

### • CVJM-Nikolausaktion 2019

Am Dienstag, dem 3. Dezember werden die CVJM-Nikoläuse ab 16:30 Uhr in Feudingen unterwegs sein. Mit ihren roten Mützen bekleidet ziehen sie von Haus zu Haus. Wer ihnen die Tür öffnet, wird mit einem Lied und einem kleinen Geschenk überrascht. Mit den Spenden, die die Kinder und Jugendlichen der Jungscharen, des Mädchenkreises, der Jungenschaft und des Pfarrunterrichts einsammeln, werden die Patenschaften und Projekte der Kindernothilfe unterstützt. Herzlichen Dank für eure/Ihre Spende!



### • CVJM-Basar 2019

Das CVJM-Café öffnet, passend zum Weihnachtsmarkt am Samstag, dem 7. Dezember, ab 14 Uhr im Feudinger Gemeindehaus seine Pforten. Hier stehen ein buntes Kuchenbuffet, frische Waffeln sowie warme und kalte Getränke auf der Speisekarte. Neben diesen Köstlichkeiten und einer gemütlichen Atmosphäre wartet darüber hinaus ein breit gefächertes Angebot an selbst hergestellten weihnachtlichen Geschenkartikeln auf interessierte Käufer. Die Jugendräume sind auch in diesem Jahr für kleine und große Besucher geöffnet. Der gesamte Erlös kommt wie immer zu 100% der Kindernothilfe zugute.



### • Workshop Bible Art

Dieser Workshop findet statt am 11. Januar, 11-15 Uhr, im Gemeindehaus Bad Laasphe. Materialkosten: 3 € je Teilnehmer.

Wir laden euch ein, mit uns gemeinsam Bibeltexten zu begegnen und persönliche Kunstwerke damit zu schaffen. *Bible Art Journaling* ist eine Art "Bibel verzieren". Man muss nicht künstlerisch begabt sein, es gibt



ganz viele tolle Möglichkeiten, seinen Lieblingsvers zu gestalten. Damit man nicht sofort seine Bibel anmalen muss, werden wir vor Ort aus einer speziellen *Journaling* Bibel die Seiten herauskopieren und dann kann es losgehen. Alle benötigten Materialien stehen zur Verfügung und ihr könnt eurer Kreativität freien Lauf lassen. Der Workshop ist für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene geeignet, also auch eine tolle Möglichkeit, gemeinsam mit seinem Kind oder Enkelkind teilzunehmen. Mittags wird es einen kleinen Snack geben, auch für Getränke ist gesorgt. Zur besseren Planung meldet euch bitte an bei: Birthe 0152-21657172 oder Amelie 0176-43495530. *Wir freuen uns auf einen tollen kreativen Tag mit Euch.*

- **Allianzgebetswoche 2020**



Termine Allianz-Gottesdienste:

13.01.20	Montag	19:30 Uhr	Feudingen Gemeindehaus
14.01.20	Dienstag	19:30 Uhr	Feudingen Gemeindehaus
15.01.20	Mittwoch	19:30 Uhr	Oberndorf Gemeindehaus
16.01.20	Donnerstag	19:30 Uhr	Oberndorf Gemeindehaus
17.01.20	Freitag	19:00 Uhr	Taizé-Gottesdienst Kirche Volkholz
19.01.20	Sonntag	10:00 Uhr	Abschluss-Gottesdienst mit Karl-Erich Daub Gemeindehaus Feudingen

- **Meditativer Tanzabend**

Herzliche Einladung zum nächsten meditativen Tanzabend am 28. Februar um 19 Uhr im Oberndorfer Gemeindehaus mit dem Thema "Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar". Durch den Abend begleiten uns gute Gedanken von Ulrich Peters. Er lässt uns mit seinen Impulsen, Glaubens- und Lebenserfahrungen die Geschichte vom kleinen Prinzen in unserem Alltag ein Stück erfahrbarer werden. Wir freuen uns auf alle, die sich mit uns neugierig auf dieses Thema einlassen möchten.

- **Weltgebetstag der Frauen**

Der Weltgebetstag wurde in diesem Jahr von Frauen aus Simbabwe vorbereitet. Er steht unter dem Thema „Steh auf und geh!“.

Die Frauenkreise unserer Kirchengemeinde laden herzlich zum Gottesdienst am Freitag, 6. März, um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus Feudingen ein.

Anschließend dürfen Sie sich auf kulinarische Köstlichkeiten aus Simbabwe freuen.

Das Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag findet am 18.01.2020 von 9:30 - 16:30 Uhr im Gemeindehaus Feudingen statt. Hierzu möchte man sich bitte anmelden.



- **Jugendbibelwoche in der Kirche in Oberndorf**

Da haben sich die jugendlichen und erwachsenen Mitarbeiter aus den Gemeinden Laasphe, Banfetal und Feudingen etwas vorgenommen: Die Jugendbibelwoche „Stauust Du schon, oder denkst Du noch?“ vom 18.02. bis zum 21.02.2020 in der Kirche in Oberndorf. Von Dienstag bis Freitag werden Jugendgottesdienste gefeiert mit Essen, Spielen, geistlichen Inputs, Theater und Musik.

Das erste Vorbereitungstreffen fand bereits am Dienstag, dem 29.10.2019, in Oberndorf statt.

Die Abende werden von den einzelnen Gemeinden individuell gestaltet, außerdem wird sich eine Projektband für diese Woche finden. „Wir wollen in dieser Woche jeden Abend einen ganz anderen Jugendgottesdienst feiern“, sagt die Gemeindehelferin Birthe Becker-Betz, die mit den Pfarren und ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus der Region viel Arbeit in die Jugendwoche stecken wird. „Wir sorgen dafür, dass man Kirche mal ganz anders erleben kann. Jeden Abend gibt es moderne Musik von unserer Projektband. Dazu gibt es Hot Dogs zu essen und einen Drink auf die Hand – besser geht’s doch nicht. Ich hoffe, dass bei den Teilnehmern der Jugendbibelwoche etwas „hängen“ bleibt, dass ihnen vielleicht die Augen zum Staunen geöffnet werden und dass sie erfahren, welche bedingungslose Liebe uns ständig auf wunderbare Weise umgibt.“

Für den Input sorgen die Jugendlichen aus den Gemeinden. Jeder Abend wird sich einem anderen Thema über Wunder aus der Bibel widmen und die Besucher kurzweilig zum Nachdenken bringen.

Das Programm startet am 18. Februar bis zum 21. Februar 2020 jeweils um 18:30 Uhr in der Evangelischen Kirche Oberndorf. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, auch die Teilnahme an einzelnen Abenden ist möglich

- Johannes Drechsler -

- **Jesus House 2020 – Wir sind dabei!**

Nachdem in 2018 mit «Worttransport» ein ähnliches Medium in Feudingen gastierte, möchten wir nun die Weichen für 2020 stellen. Mit «Jesus House», einem Format von proChrist e.V., planen wir im Aktionszeitraum vom 31.3.-3.4.2020 hier in Feudingen ab 18.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus wieder Jugendlichen und jungen Erwachsenen Möglichkeiten und Räume zu eröffnen, die ihnen eine Begegnung mit Gottes Wort, auf eine ganz persönliche Art und Weise, ermöglichen und erleichtern.

Jesus House ist eine zeitgemäße Veranstaltung für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren. Sie lädt junge Menschen dazu ein, sich mit Gott und Glauben zu beschäftigen.

„A new way to be human“ („Ein neues Menschsein“) ist das Motto von Jesus House 2020. Der CVJM und die Evangelische Kirchengemeinde Feudingen werden das Dialog-Format mit Musik und gemütlichem Zusammensein anbieten. Im Dialog-Format lesen die Gäste in kleinen Gruppen eine Jesus-Geschichte und können dem Jesus House-Evangelisten Fragen stellen. Im Anschluss gibt es seinen evangelistischen Input.

- Johannes Drechsler -



## • Passionsandachten und Hauslehren 2020

Beginn 19:30 Uhr; die Andachten finden in den jeweiligen Gemeindehäusern statt, die Hauslehren in den Wohnungen der Familien

Mittwoch,	26.02.	Passionsandacht	Feudingens
Mittwoch,	04.03.	Passionsandacht	Oberndorf
Mittwoch,	11.03.	Passionsandacht	Feudingens
Mittwoch,	18.03.	Passionsandacht	Oberndorf
Mittwoch,	25.03.	Passionsandacht	Feudingens
Mittwoch,	01.04.	Passionsandacht	Oberndorf
Montag,	06.04.	Hauslehre bei Fam. Hoffmann (A)	Bermershausen
Dienstag,	07.04.	Hauslehre bei Fam. Zode (A)	Holzhausen

*Die Kollekte bei den Passionsandachten und bei den Hauslehren ist, wie auch in den vergangenen Jahren, für den "Tansania-Hungerfonds" bestimmt.*

---

## AUS DER GEMEINDE

## Buntes rund um den Kirchturm

### • Nachlese - Bibelabende mit dem Johanneum Wuppertal



„Herausgefordert“, das war Christoph Höcht in seinen Vorträgen im Oktober für die drei Bibelabende im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Feudingens wichtig. Der Dozent und Hausvater des Johanneums Christoph Höcht und dreifacher Vater, sprach erstmals in der Evangelischen Kirchengemeinde Feudingens. Er freute sich über einige bekannte Gesichter, die er selbst als Studierender des Johanneums während der Besuchsfahrten in Wittgenstein vor Jahren kennengelernt hat. „Ich habe eine sehr große Herzlichkeit gespürt“, berichtete er. Die dreitägigen Veranstaltungen, die in Feudingens seit drei Jahren im Herbst stattfinden, werden von der Gemeinde gut angenommen.

Gleich am ersten Abend waren über 30 Zuhörer auf das Thema „Erziehung von Kindern und Jugendlichen“ gespannt. Sehr lebendig zeigte Höcht auf, „dass Gott Daniel trotz seiner gottlosen Erziehung auf seine Aufgabe vorbereitet hat, den Namen Gottes im heidnischen Umfeld bekannt zu machen“. Daniel verfügte schon von Natur aus über einen sehr starken Gerechtigkeitssinn. Doch Gott hat aus ihm einen guten Diplomaten und Politiker gemacht.

Auch die weiteren Abende unter den Themen „Feuer frei – unser Glaube wird herausgefordert“ und „Beten und das Vertrauen auf Gott“ wurden gut angenommen. Fast 100 Besucher haben die Bibelabende in Feudingen besucht. Darum wird dieses Veranstaltungsformat auch im nächsten Jahr stattfinden.

„Im Glauben wachsen“ oder „Impulse auch außerhalb des Gottesdienstes zu bekommen“, sieht Pfarrer Oliver Lehnsdorf, der für die gesamte Organisation zuständig ist, als wichtiges Ziel. Es gelänge auch immer wieder, Menschen außerhalb der Kerngemeinde anzusprechen, freut sich der evangelische Pfarrer. „Diese Bibelabende stärken die Gemeinschaft innerhalb der Kirchengemeinde“.

- Johannes Drechsler -

### • **Evangelistenschule Johanneum unterwegs**

Liebe Gemeinde,

es liegen zwei sehr ereignisreiche Wochen hinter uns, in denen wir viel erlebt haben. Aber noch kurz zur Aufklärung, wer „wir“ sind. Wir sind Ole-Johannes Neumann, Sebastian Hohler und Felix Mitschke. Wir waren zwischen dem 3. Oktober und 20. Oktober im Kirchenkreis Wittgenstein im Auftrag der Evangelistenschule Johanneum unterwegs und haben Ihnen persönlich unseren neuen Herbstbericht vorbeigebracht.

Neben den vielen Besuchen, die wir gemacht haben, wurden wir dazu eingeladen, in den Gemeinden verschiedene Stunden zu halten, wie Konfirmandenunterricht, Frauenhilfen, sowie Gottesdienste und Bibelstunden.

Es war für uns eine große Bereicherung, bei Ihnen sein zu dürfen. Wir haben in der Zeit viel gelernt für unseren Dienst, den wir später in Gottes Namen tun wollen.

Wir bedanken uns auch sehr für alles, was Sie uns entgegengebracht haben: Ihre Zeit, Ihr Vertrauen, Ihr Gebet und alles was sonst noch dazu zählt.

Es war uns eine große Freude, dass wir bei Ihnen waren, und wir freuen uns schon sehr auf das nächste Mal, wenn die Besuchsfahrt wieder ansteht.

Liebe Grüße aus Wuppertal  
Ole, Sebastian und Felix



Bild: Ole-Johannes Neumann

### • **Meet me ... to praise! Lobpreis- und Singegottesdienst in Feudigen**

Gesprochen wird eigentlich wenig bei den Lobpreis- und Singe-Gottesdiensten, die es in der ersten Jahreshälfte schon in Hesselbach und Fischelbach gab: Es gibt Erläuterungen zu den vielen gemeinsam gesungenen Liedern und natürlich Gebete. Auch Sven Sonneborn erklärte jetzt als Vorsitzender des Feudinger CVJM kurz und anschaulich, weshalb er sich das Lied „Wunderbarer Hirt“ für den Gottesdienst im örtlichen Gemeindehaus



gewünscht hatte. Es ging um die lebendigen Szenen, die durch den Liedtext vor seinem geistigen Auge entstanden. Ein Bild, das Superintendent Stefan Berk aufnahm.

Denn in dem Singe-Gottesdienst gab es noch einen feierlichen Teil. Der Feudinger Gemeindepädagoge Johannes Drechsler wurde in diesem Rahmen offiziell in den Dienst als Prädikant eingeführt. Johannes Drechsler gehört zu den Hauptamtlichen, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen sollten, dass in den Menschen eben solche Bilder aus biblischen Geschichten entstünden. Früher hießen die Prädikanten Laienprediger. Damit ist nun amtlich, was faktisch allerdings schon seit Längerem genauso im Oberen Lahntal gehandhabt wird: Johannes Drechsler darf nach einer westfälischen Fortbildung offiziell Amtshandlungen und Gottesdienste durchführen. Nachdem die Feudinger Kirchengemeinde keinen Pfarrer für ihre halbe freie Stelle gefunden hatte, wurde hier begleitet von der Evangelischen Kirche von Westfalen vor zweieinhalb Jahren ein Modellprojekt gestartet, in dem Johannes Drechsler als neuer Gemeindepädagoge ganz bewusst pfarramtliche Tätigkeiten übernehmen sollte. Eine Predigt gab es an diesem Abend vom neuen Laienprediger allerdings nicht, da es eben ein Singe-Gottesdienst war.

Auch in der dritten Auflage waren die Organisatoren der Veranstaltung die Banfetaler Kirchengemeinde und der Hesselbacher CVJM - und tatsächlich kamen auch bei diesem Auftritt drei der fünf Musiker und Sänger der Begleitband aus dem Banfetal. Aber neben Birthe Becker-Betz, Maren Gerhardt und Lukas Lang waren diesmal auch die Feudinger Henrike und Jan Philipp Horchler mit dabei.



Egal, ob auf Englisch oder Deutsch, ob mit oder ohne Noten, ob in großen oder ziemlich kleinen Buchstaben - die Texte aller Lieder wurde mit dem Projektor an die Wand geworfen. Und die allermeisten der über 100 jungen und jung gebliebenen Besucher aus Feudingen und den Nachbar-Kirchengemeinden, ließen sich zum Mitsingen einladen. Und so ging der etwas andere Gottesdienst zu Ende. Anschließend waren alle Gäste bei Knabberereien und Getränken zu weiteren Gesprächen im Gemeindehaus eingeladen.

• "Durch die Musik beten wir zu Gott" - Musikalische Feierstunde zum Erntedank

Wie auch in den vergangenen Jahren lud die Kirchengemeinde Feudingen anlässlich des Erntedankfestes am Sonntagnachmittag zu einer Musikalischen Feierstunde ein. Gestaltet wurde diese von den Musikgruppen der Kirchengemeinde und des örtlichen CVJM. Dazu gehören neben dem Posaunenchor Feudingen und den TonSpuren des CVJM Feudingen auch der Kirchenchor Berghausen-Feudingen und das Singteam Oberndorf. Außerdem trat der Chorleiter des Singteams Oberndorf Richard Göbel ebenfalls mit einem Stück als Organist auf.



*Die TonSpuren des CVJM traten mit drei Stücken auf, dazu gehörte unter anderem „Es ist dein Wort“ von Christoph Spengler. Die Leitung obliegt Ilka Packmohr.*

Nach einem Eingangsstück des Posaunenchores begrüßte Pfr. Lehnsdorf herzlich die Besucher der Feststunde. Ganz besonders hieß er jedoch zwei Studenten des Johanneums willkommen, welche noch bis zum 20. Oktober



*Der Kirchenchor Feudingen-Berghausen sang zwei Lieder unter Begleitung des Posaunenchores zusammen mit der Gemeinde, außerdem traten sie mit dem Stück „Ich singe dir, o Schöpfer mein“ auf.*

mit einem weiteren Schüler in der Gemeinde und im CVJM unterwegs sein würden, um Gruppen und Kreise zu besuchen und Gottesdienste mit zu gestalten. Außerdem ergänzten die beiden anwesenden Studenten während des Konzertes das Singteam Oberndorf. Als Dankeschön für ihre Unterstützung und Mitarbeit überreichte Pfr. Lehnsdorf den Studenten die Jahreslosung 2020 in Geschenkausgabe.

Weiterhin bedankte sich Pfr. Oliver Lehnsdorf ganz herzlich

bei den Chören und ihren Leitern für ihr Engagement. Ebenso sprach er den Spenderinnen und Spendern der Erntegaben einen besonderen Dank aus, durch diese konnte der Altar in vertrauter Art erneut schön bestückt werden.

Als kurze Ansprache zu Erntedank erzählte Pfarrer Oliver Lehnsdorf von einer Begegnung aus der vergangenen Woche, durch die ihm ein Bibelvers nicht aus dem Kopf gehen wollte: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben,“ heißt es in Markus 9, Vers 24. Dieser Vers wird die Jahreslosung für 2020 sein, Pfr. Oliver Lehnsdorf bezog ihn aber auch auf das diesjährige Erntedankfest. Auch wenn viel mit Gottes Schöpfung falsch läuft, ist es wichtig weiter zu glauben und die Augen zu öffnen für das, was wir jeden Tag von der Schöpfung erleben. Den zweiten Teil des Verses beschrieb Pfr. Oliver Lehnsdorf als ein Gebet welches Orientierung geben soll, und auch wenn es mal nicht so läuft wie es eigentlich sollte, Hoffnung gibt und Mut macht, am Glauben dran zu bleiben und zu arbeiten.

Gegen Ende des Konzertes entsendete das Singteam Oberndorf die Besucher mit dem „Vater Unser“ von Nikolaj Rimskij-Korsakov und „Danket dem Herrn! Wir danken dem Herrn!“ mit Richard Göbel am Klavier.

Nach dem abschließenden Segen durch Pfarrer Lehnsdorf schloss der Posaunenchor mit einem finalen Stück von Anton Dvorak die Feierstunde.

Statt eines Eintrittsgeldes wurde am Ausgang eine Spende zur Unterstützung der Kirchenmusik in der Gemeinde erbeten. Außerdem lud Pfr. Oliver Lehnsdorf herzlich zu den Proben Terminen der einzelnen Chöre ein, welche auch im Gemeindebrief nachzulesen sind.



- Ann-Kathrin Hofius-

## • Konfi-Camp in Windeck-Rosbach

Auch in diesem Jahr machten sich wieder etwa 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie rund 30 vor allem ehrenamtlich Mitarbeitende auf den Weg nach Windeck-Rosbach zum Konfi-Camp der Kirchengemeinden Bad Laasphe, Banfetal und Feuding. Das Thema lautete diesmal: „Vernetzt“.

Passend dazu bereiteten die Mitarbeitenden unter Leitung von Birthe Becker-Betz und Franzi Heß Workshops und Bibelarbeiten für die Konfis vor. Diese konnten aus zahlreichen kreativen Workshops auswählen, wie etwa Bibelart-Journaling, dem Bau von Schiffs-Regalen, Nagelbrettern und Armbändern, einem Filmdreh mit Green Screen und vielem mehr, die alle das Thema „Vernetzt“ aufgriffen.

Aber auch spielerische und sportliche Aktivitäten kamen nicht zu kurz. So startete das Konfi-Camp am Donnerstagabend mit dem großen Gruppenspiel „Zug um Zug“, bei dem die Jugendlichen neben zahlreichen Mini-Spielen auch gleichzeitig die komplette Unterkunft erkunden konnten. Nach einer ersten entspannten Nacht, standen morgens die Workshops und nachmittags Sportspiele wie Ringtennis, Disc-Golf, Jigger und noch vieles mehr auf dem Plan. Dabei konnten sich alle richtig auspowern.



*Ein besonderer Höhepunkt war der Ausflug in den örtlichen Hochseilgarten, wo die Konfis sich gegenseitig beim Klettern sicherten: Kommunikation und ein gutes Vernetzt-Sein innerhalb der Gruppe stärkten das gegenseitige Vertrauen.*

Den letzten Abend ließ die Gruppe mit einem gemütlichen und sehr unterhaltsamen Gala-Abend ausklingen, bei dem die Jugendlichen ihre Workshop-Ergebnisse vorstellten. Außerdem hatten die Moderatorinnen Jacqueline Kopp und Darleen Wagner zahlreiche lustige Spiele für die Mitarbeitenden geplant, die vor allem die Zuschauer zum Lachen brachten. Auch dieser schöne Abend ging einmal zu Ende, und schon war der Abreisetag angebrochen. Nachdem alle ihre Koffer gepackt und ihre Zimmer aufgeräumt hatten, fand der Abschluss-Gottesdienst statt, den Larissa Schäfer und Birthe Becker-Betz vorbereitet hatten. Als Aktion knüpften an diesem Sonntagmorgen alle mit den Fäden, die sie vorher bekommen hatten, das Netz der Gemeinschaft, bei dem Gott der Faden war, der alles zusammenhielt.

- Fenja Betz -

## • Nachbetrachtungen zum Vortrag von Birgit Fingerhut

"UNVERSCHÄMT LEBEN!" - Diese Aufforderung hört sich zunächst doch sehr herausfordernd an! Denn das Wort "unverschämt" ist ja doch zweideutig zu verstehen! Nun, wer im Vortrag von Birgit Fingerhut am 18.10. in Oberndorf dabei war, konnte sehr schnell feststellen, dass es eindeutig um ein problematisches Lebensgefühl geht. Oft sind es Verletzungen, die schon sehr lange zurück liegen, die längst vergessen sein sollten, aber ein traumatisches Schamgefühl der Ablehnung erzeugten. Diese Ablehnung kann sich ins Denken und Fühlen einbrennen und alle möglichen Situation oder gar einen Menschen gänzlich in Frage stellen.

Sich selbst nicht zu mögen, kann eine mögliche Folge sein, genauso wie die Tatsache, dass man sich nichts zutraut, unerklärliche Aggression, Schüchternheit uvm. Schlimme Beispiele lassen sich aufzählen, die diesen Verlauf widerspiegeln. Es gilt aber auch: „So traumatisch diese Verletzungen oder Situationen sein mögen, es gibt Hilfe, sich davon zu befreien!“ Zu begreifen, dass man trotz allen Ablehnungen geliebt wird, ist der erste Schritt. Sich mit Jesus auf den Weg zu Gottes heilender Liebe aufzumachen, ist der beste Weg. Dazu ermutigt Birgit Fingerhut und gibt weitere Hilfestellung in ihrem Buch: „Abgelehnt und doch geliebt! Vom Umgang mit Ablehnungserfahrungen.“ (Verlag Gottfried Bernard)

Vorträge von Birgit Fingerhut haben uns schon oft auf den schmerzenden Zahn gefühlt, sind nie oberflächlich und weisen uns immer wieder auf den Weg der Hilfe, die uns Gott schenken will. Die Neugier auf den nächsten Abend ist schon geweckt!

Für alle, die die Referentin nicht kennen: Birgit Fingerhut, Jahrgang 1956, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Als Internet-Coach bei [www.gottkennen.de](http://www.gottkennen.de) begleitet sie Menschen, die Antworten auf Lebensfragen suchen. Sie ist als Referentin bei Frühstückstreffen für Frauen in ganz Deutschland unterwegs und hält auch Rundfunkvorträge im ERF ([www.erf.de](http://www.erf.de)).

Ihr Buch „Wenn Gedanken Mächte werden“ ist sehr erfolgreich!



- Karin Pinnen -

## FREUDE



### Taufen

Jonas Torno  
Mia Sänger  
Emily Weigel  
Greta Dornhöfer  
Thies Roth  
Elias-Albrecht Richstein  
Jaron Schlabach

Erndtebrück  
Feudingen  
Feudingen  
Volkholz  
Feudingen  
Bad Laasphe  
Ruckershausen



### Trauungen

Lisa Barbara, geb. Wolzenburg, und Tobias Dirlenbach  
Renping Wu und Stefan Hofius

Netphen  
Ruppershausen

## TRAUER



### Beerdigungen

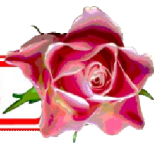
Hedwig Theresia Roth, geb. Polansky  
Hilde Benfer, geb. Mengel, Steinbach  
Karl Dietrich  
Adolf Strack  
Helene Batzel, geb. Schmidt  
Paul Bernshausen,  
Theo Wolzenburg  
Else Göbel, geb. Schmidt  
Ursula Sauer, geb. Weber  
Anni Rupprecht, geb. Dietrich  
Rudolf Schneider  
Elli Horchler, geb. Schmidt  
Else Ruppel, geb. Hackler, verw. Dornhöfer  
Helmut Mengel, (zul. Haus Maria)  
Herbert-Alfred Spies  
Brunhilde Saßmannshausen, geb. Sonneborn  
Lore Afflerbach, geb. Althaus

89 J. Oberndorf  
93 J. Steinbach  
84 J. Feudingen  
83 J. Holzhausen  
84 J. Ruckershausen  
76 J. Feudingen  
83 J. Ruckershausen  
87 J. Ruckershausen  
68 J. Feudingen  
89 J. Ruckershausen  
72 J. Feudingen  
90 J. Volkholz  
100 J. Feudingen  
94 J. Ruckershausen  
80 J. Saßmannshausen  
91 J. Feudingen  
94 J. Amtshausen

### Läuten bei „Beerdigungen in aller Stille“

*Sollte ein Beerdigungs-Läuten gewünscht werden, bitten wir darum, dies bei der jeweils zuständigen Kusterin anzumelden.*

*Wenn eine Veröffentlichung Ihrer Daten nicht gewünscht ist, bitte im Gemeindeburo melden! Vielen Dank.*



Februar | Oberndorf

Aus datenschutzrechtlichen Gründen  
werden Geburtstage  
im Internet nicht veröffentlicht!

## GOTTESDIENSTE

### im Seniorenstift Elim

Freitag	06.12.	16:00 Uhr	Pfrn. Lilienthal
Heiligabend (Di.)	24.12.	14:00 Uhr	Pfr. Lehnsdorf
Freitag	10.01.	16:00 Uhr	Pfr. Lehnsdorf
Freitag	24.01.	16:00 Uhr	Pfrn. Lilienthal
Freitag	07.02.	16.00 Uhr	Pfr. Lehnsdorf
Freitag	21.02	16:00 Uhr	Pfrn. Lilienthal

Kinder und Jugendliche				
Krabbelgruppe	donnerstags	09:15 Uhr	Carina Roth-Horchler	02754/212724
Kindergottesdienst	sonntags	10:00 Uhr	Annette Horchler	02754/2124248
Kleine Mädchen-JS 1.-3. Schuljahr	donnerstags	16:45 Uhr	Angelina Wickel	02754/1858
Große Mädchen-JS 4.-6. Schuljahr	donnerstags	17:30 Uhr	Linda Laubisch	0160/5641540
Mädchenkreis ab 7. Schuljahr	montags	19:00 Uhr	Lydia Holler-Sonneborn	02754/212041
Jungen-JS 3.-6. Schuljahr	freitags	17:00 Uhr	Steffen Treude	02754/604
Jungenschaft 13-17 Jahre	freitags	19:00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248
Mitarbeiterkreis	nach Absprache	19:00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248
Frauen und Männer				
Hauskreis „Miteinander glauben“	nach Absprache	19:30 Uhr	Hartwig Hahlweg	02754/8364
Gemeinde- Gebetskreis	freitags	17:00 Uhr	Johannes Drechsler	02754/378937
Frauenhilfe	mittwochs	14:30 Uhr	Ursula Sonneborn	02754/8737
Gesprächskreis für Frauen	mittwochs*	19:30 Uhr	Elke Horchler-Klein	02754/8831
Näh-Café	donnerstags*	19:00 Uhr	Claudia Hofheinz	02754/1756
Seniorinnen und Senioren				
Altenkreis	montags	14:15 Uhr	Monika Autschbach	02754/8890
Musik				
Kirchenchor	montags	19:30 Uhr	Renate Hackler	02754/2120292
TonSpuren	mittwochs	18:45 Uhr	Ilka Packmohr	02754/212260
Posaunenchor	samstags	18:00 Uhr	Joachim Hackler	02754/8938

\* Genaue Termine siehe nächste Seite.



Kinder und Jugendliche				
Kindergottesdienst Oberndorf	sonntags*	10:10 Uhr	Silke Bernshausen	02754/379013
Kindergottesdienst Volkholz	sonntags	10:00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Mitarbeiterkreis	nach Absprache	19:15 Uhr	Bernd Rothenpieler	02754/379097
Frauen und Männer				
Frauentreff Oberndorf	montags*	19:30 Uhr	Ursula Hampel	02754/8347
Frauentreff Volkholz	montags*	15:00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Frauenhilfe	mittwochs	14:30 Uhr	Brigitte Rothenpieler	02754/528
Meditativer Tanz	nach Absprache*	9:15 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Veranstaltungen im Seniorenstift Elim				
Altenkreis "Erzähl doch mal"	montags*	14:30 Uhr	Karin Dellori	02754/582
Gottesdienst	freitags	16:00 Uhr	Oliver Lehnsdorf	02754/212707
Musik				
Singteam Oberndorf	mittwochs	18:00 Uhr	Richard Göbel	02754/8316
Posaunenchor Oberndorf	mittwochs	19:00 Uhr	Eckhard Göbel	02754/212043

\* Die Termine im Einzelnen:

Gesprächskreis Feudingen	2.12., 22.1., 19.2.
Nähcafé Feudingen	12.12., 9.1., 23.1., 6.2., 20.2.
Kindergottesdienst Oberndorf	1.12., 15.12., 22.12., 23.12., 19.1., 16.2.
Frauentreff Oberndorf	2.12., 16.12., 13.1., 27.1., 10.2., 24.2.
Frauentreff Volkholz	2.12., 16.12. (14 Uhr), 13.1., 27.1., 3.2., 24.2.
Meditativer Tanz (in Oberndorf)	Freitag, 28.2., um 19 Uhr, bzw. 1 x monatlich nach Absprache um 9.15 Uhr
Altenkreis "Erzähl doch mal"	2.12., 13.1., 10.2.

	Feudingen	Volkholz	Oberndorf
01.12. 1. Advent	JD / 19:00 Uhr Der andere Gottesdienst	---	HWS / 10:10 Uhr Kirchspielgottesdienst
08.12. 2. Advent	---	OL / 9:00 Uhr	OL / 10:10 Uhr m. Taufe
15.12. 3. Advent	OL / 10:00 Uhr m. Taufe	JD / 9:00 Uhr	JD / 10:10 Uhr
22.12. 4. Advent	HWS / 10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst	---	---
24.12. Heiligabend	JD / 16:00 Uhr Familiengottesdienst OL / 22:00 Uhr Christmette	OL / 15:00 Uhr Familiengottesdienst	OL / 16:30 Uhr Familiengottesdienst
25.12. 1. Weihnachten	JD / 10:00 Uhr m. Abendmahl	---	OL / 10:10 Uhr m. Abendmahl
26.12. 2. Weihnachten	---	HWS / 10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst	---
29.12.	---	---	HS / 10:10 Uhr Kirchspielgottesdienst
31.12. Altjahrsabend	JD / 18:00 Uhr m. Abendmahl	---	---
01.01. Neujahr	---	JD / 10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst	---
05.01.	HWS / 10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst	---	---
12.01.	---	---	OL / 10:10 Uhr Kirchspielgottesdienst
17.01. (Freitag)		OL / 19:00 Uhr Taize - Gottesdienst	
19.01.	OL und KED / 10:00 Uhr Abschluss Allianzwoche		---
26.01.	JD / 19:00 Uhr Der andere Gottesdienst	OL / 10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst	---
02.02.	---	---	OL / 10:10 Uhr Kirchspielgottesdienst
09.02.	JD / 10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst	---	---
16.02.	---	OL / 9:00 Uhr	OL / 10:10 Uhr
23.02.	JD und DS / 19:00 Uhr Der andere Gottesdienst	AM / 10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst	---
01.03.	---	---	OL / 10:10 Uhr Kirchspielgottesdienst

OL Pfr. Oliver Lehnisdorf

JD Gem.päd. Johannes Drechsler

HS Prädikant Horst Seeger, Bad Berleburg

DS Jugendreferent Daniel Seyfried, Kirchenkreis

KED Pred. Karl-Erich Daub, Beienbach

HGS Pfr. i.R. Hans Gerd Ströhmman, Burbach

HWS Pfr. i.R. Heinrich-W. Scheib, Weidenhausen

AM Sup.int. i.R. Alfred Mengel, Lengerich

Winterkirche in Feudingen vom 06.01. - 21.03.2020